



# same same but different

SOMMER 2016

**itw**  
spandau

.....

SAME SAME BUT DIFFERENT wird sehr häufig in Thailand verwendet und kann fast alles bedeuten, abhängig davon, was der Sprecher erreichen möchte:

**"Ist das eine echte Rolex?"**  
**- "Yes Sir, same same but different"**

Unter diesem Motto laden wir dazu ein, die SOMMERFERIEN in der jtw zu verbringen, mit Künstler\*innen, Workshops, Projekten und Debatten, mit gesundem Essen, einem Fest und vielen Aufführungen. Dabei geht es immer wieder um die Frage, wie wir alle zusammen leben können und doch jeder anders sein darf in unserer SUPER-DIVERSEN GESELLSCHAFT.

Beim **4. SPANDAUER JUGEND-BARCAMP** am SA 23. Juli treffen sich 100 Jugendliche um über das zu sprechen, was ihnen wichtig ist. (S. 4-5)

Es folgt die traditionelle **SOMMER-AKADEMIE** von MO 25.- FR 29. Juli mit 12 Werkstätten und **SOMMERFEST** am FR 29. Juli. (S. 6-20)

Weiter geht's vom 1.-5. August mit einer 2. Woche für unser **KINDER-THEATER-PROJEKT** und der Aufführung am FR 5. August. (S. 11)

Parallel dazu beginnt die **TECHNISCHE EINRICHTUNG** der Bühne für die Herbstproduktion, offen für junge **PRAKTIKANT\*INNEN** (S. 21)

Am SA 6. August beginnt ein weiteres **JUGEND-THEATER-PROJEKT** mit Aufführungen am 19. August in der jtw und im Oktober als Gastspiel auf der *Frankfurter Buchmesse*. (S. 14)

Unser gemischtes **BÜRGERENSEMBLE** beginnt am 13. August mit den Endproben zur Theaterproduktion **DAS GLÜCKLICHSTE VOLK** (S. 23). Mit ihrer Premiere am SA 3. September beginnt unser Festival zum Thema **SUPER-DIVERSITÄT**. (S. 22)

---

# BARCAMP

## # Die Spielplan-Verschwörung

100 Jugendliche und interessierte Erwachsene reden einen Tag lang in vielen kleinen Gruppen parallel und nacheinander (und in den Pausen am kostenlosen Buffet) über ihre Themen und Projektideen, über Kunst, Politik und Philosophie, über alles, was sie gerade bewegt; über was genau wird erst vor Ort im Anfangs-Plenum festgelegt. Hier können auch ganz neue Projekte entstehen!

Die jtw bietet allen zur Realisierung ihrer Ideen Räume, technische und organisatorische Hilfe. Auch die *Spandauer Jugendjury* ist vor Ort und berät, wie man an notwendiges Geld für Material kommt.

Und direkt nach dem BarCamp bietet der jtw-Sommercampus noch viel Raum und Gelegenheit zu ersten Treffen neu gegründeter Gruppen. Unser Haus und unsere Räume stehen für Euch bereit!

Mehr Infos unter [www.jtw-spandau.de](http://www.jtw-spandau.de)

# ÜBERBLICK

## Barcamp

11:30	Ankunft und Anmeldung
12:00	Anfangsplenum Einteilung von Sessions
13:00-13:40	Sessions
14:00-14:40	Sessions
15:00-15:40	Sessions
16:00-16:40	Sessions
17:00	Abschlussplenum
18:00	AUSKLANG im Garten & Abendessen

Das 4. BarCamp in der jtw wird von Spandauer Jugendlichen organisiert. Unser besonderer Dank geht an alle Förderer für ihre Spenden: Jugend- und Familienförderung des Bezirksamts Spandau, Deutsche Wohnen und Quartiersmanagement im Falkenhagener Feld Ost, Friedrich-Ebert-Stiftung, Lutetia Café Spandau.

>>> Daher Eintritt + Catering frei! <<<

---

# SA 23.07.2016

---

# SOMMER-AKADEMIE

## Workshops, Projekte & Sommerfest

In diesem Jahr haben wir noch mehr internationale Künstler\*innen nach Spandau eingeladen. Dadurch gibt es nun 8 Gruppen am späten Vormittag und 4 weitere am Nachmittag. Ihr könnt nacheinander an zwei unterschiedlichen Workshops teilnehmen. Einige Angebote gehen noch über die Woche hinaus, weitere beginnen etwas später in den Ferien. Seid willkommen, Kinder ab 10 Jahren, Jugendliche, Freunde und Familien, Geflüchtete aus Spandau, Berlin und der Welt!

Die jtw-Sommer-Akademie 2016 findet in Zusammenarbeit mit der B.-Traven-Gemeinschaftsschule und der Jungen Volkshochschule Spandau statt. GEFÖRDERT durch die Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin und die Aktion Mensch.



# ÜBERBLICK

## Sommer-Akademie

Mo, Di, Mi, Do	PROBENTAGE		
11:00	ANKUNFT	Anmeldung	
11:30 - 14:30	MUSIK I	für Kinder + Jugend	(S. 8)
	THEATER I	für Kinder	(S. 11)
	THEATER II	für Jugend + Erw.	(S. 12)
	TANZ I	Tanztheater für Jugend	(S. 15)
	TANZ II	Streetdance für Jugend	(S. 16)
	FOTO & FILM	für Jugend	(S. 18)
	BAUEN	für Alle	(S. 19)
	KOCHEN	für Alle	(S. 20)
	14:30 - 15:00	MITTAGESSEN	und Anmeldung
15:00 - 18:00	MUSIK II	für Jugend	(S. 9)
	MUSIK III	für Jugend	(S. 10)
	THEATER III	für Jugend	(S. 13)
	TANZ III	Tanztheater für Jugend	(S. 17)
18:00 - 19:00	AUSKLANG	Abendessen im Garten	

---

Freitag	GENERALPROBE + AUFTRITTE		
14:00 - 17:00	Proben für die Vormittagsgruppen		
	MUSIK I, THEATER I+II, TANZ I+II, BAUEN, KOCHEN		
15:00 - 17:00	Proben für die Nachmittagsgruppen		
	MUSIK II+III, THEATER III, TANZ III		
17:00 - 20:00	<b>ABSCHLUSSFEST MIT PRÄSENTATIONEN</b>		
	für Freunde, Familien und Nachbarn		

---

**MO 25. - FR 29.07.**

---

# MUSIK-AKADEMIE I

## Sommer-Big-Band

Drei Musiker erarbeiten teils in Untergruppen und teils gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Anfänger\*innen und Fortgeschrittenen auf allen nur möglichen Instrumenten einen Sommersong. Zu Beginn machen die Teilnehmer\*innen selbst Vorschläge (ALLES IST ERLAUBT!) und legen gemeinsam fest, an welchen Songs gearbeitet wird. Am Ende werden die Songs auf großer Bühne bei einem Abschlusskonzert präsentiert.

CHANDRA BAHADUR SUNAR, \*1970 in Nepal, lernte klassische Gitarre und Perkussion bevor der indische Sitar-Meister *Subroto Roy Chowdhury* ihn in die Kunst des Sitar-Spiels einwies. Er lebt als Musiker, Musiklehrer und Gastronom in Berlin.

DAVID BECK, \*1969 in Berlin, beherrscht eine Vielzahl an Saiten- und Perkussioninstrumenten. Durch seinen Beitrag in Bands wie *Peshkar*, *Gnawa Impulse* oder *Nomad Soundsystem* gehört er zur Oriental-Fusion Szene in Berlin.

OLAF NIERHAUS, \*1970 in Franken, war Rockmusiker und Toningenieur sowie Musikproduzent in Hamburg. Gerade absolviert er ein Master-Studium in Berlin und arbeitet als Musikpädagoge im Bereich Rock und Pop.

**10+**

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
 Mo-Do 11-15 Uhr & Fr 14-20 Uhr  
 Fr Proben 14-17 Uhr + Abschlussfest 17-20 Uhr

# MUSIK-AKADEMIE II

## Komposition - Ein Abenteuer

Ausgehend von der Musik, die die Teilnehmer\*innen lieben, hören und selber machen, also z.B. Pop oder Rap, erforscht der Komponist *Mathias Hinke* mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Konstruktion dieser Musik. Aus musikalischen Experimenten wird eine eigene neue Musik entwickelt und komponiert.

MATHIAS HINKE, \*1973 in Mexico Stadt, studierte Komposition und Dirigat in New York, Kunstgeschichte an der *Humboldt Universität Berlin* und machte sein Kunstlehrer-Diplom an der *Cambridge Universität*. Zur Zeit ist er Gastprofessor für Komposition an der *Universität der Künste Berlin* und arbeitet im Leitungsteam des Projekts *QuerKlang* für experimentelles Komponieren in der Schule. Gerade jetzt komponiert er mit unserem Bürgerensemble die Musik für unsere neue Herbstproduktion „Das glücklichste Volk“ (siehe Seite 23).  
[www.mathiashinke.de](http://www.mathiashinke.de)

**15+**

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
 Mo-Do 15-19 Uhr + Fr 15-20 Uhr  
 Fr Proben 15-17 Uhr + Abschlussfest 17-20 Uhr

# MUSIK-AKADEMIE III

## Im Aufnahme-Studio

Im Aufnahme-Studio der jtw können Jugendliche kostenlos ihre Songs aufnehmen. Am Donnerstag, dem 21. Juli verlassen sie das Studio und singen auf großer Bühne und laden Freunde und andere interessierte Sänger\*innen dazu ein. Ihre Songs in Englisch, Kurdisch, Arabisch oder Urdu zeigen Einflüsse aus Rap, Pop und Folklore. Wer an Austausch und Zusammenarbeit mit anderen jungen Sänger\*innen interessiert ist, kann sie am Donnerstag den 21. Juli bereits kennenlernen, unser Tonstudio besichtigen und Termine für eigene Aufnahmen machen. Eine zweite Chance gibt es am folgenden Montag ab 15 Uhr.

ANDREW SCHWEIZER, \*1995 in Berlin, ist selbst noch Schüler, arbeitet aber schon seit mehreren Jahren zusammen mit anderen Jugendlichen in unserem Tonstudio. Zur Zeit betreut er zweimal in der Woche jugendliche Sänger\*innen, darunter Spandauer und nun auch geflohene Jugendliche aus Erstaufnahmeeinrichtungen.

**15+**

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
 Vorbesprechung: Do 21.07.2016 17 Uhr  
 Einteilung Studiozeiten: Mo 25.07.2016 15 Uhr

# THEATER I

## Geschichten von Orten

### Eine Forschungsreise & Spurensuche

*Alexander Kuen* erkundet, erforscht und dokumentiert mit Kindern die Umgebung der jugendtheaterwerkstatt. Dabei entdecken sie geheime Orte und besondere Geschichten, die sich dort abgespielt haben. Damit experimentieren sie, erzählen die Geschichten auf verschiedene Weisen und vermischen sie mit eigenen und auch erfundenen Geschichten. Erzählungen und Orte werden dann zu einer Theateraufführung zusammengebaut. Am letzten Tag begibt sich die Kindertheatergruppe mit ihrem Publikum auf eine kleine Tour durch den Stadtteil und erlebt zusammen mit ihren Gästen die Forschungsreise noch einmal. Die Aufführung beginnt am Freitag, den 5. August um 17 Uhr in der jtw.

ALEXANDER KUEN, \*1989 in Österreich, studiert zur Zeit Theaterpädagogik an der *Universität der Künste Berlin*. Er war an vielen Theaterprojekten und -workshops für Kinder und Jugendliche beteiligt. Dies ist sein Masterprojekt im Rahmen seines Studiums.

**10+**

2x Mo-Fr: 25.-29. 07. + 01.-05.08.2016

1. Woche: Mo-Do: 11-15, Fr: 14-20 Uhr

2. Woche: Mo-Mi: 11-15, Do: 15-18, Fr: 15-18 Uhr

# THEATER II

## Super! Duper! Divers!

In diesem Theater-Workshop für Jugendliche entwickeln die Teilnehmer\*innen eine eigene Performance. Zunächst begeben sie sich auf die Suche nach dem „Superdiversen“: In einer Gemeinschaft kommen die unterschiedlichsten Menschen zusammen. Sie alle tragen ihre persönlichen Erfahrungen und Sichtweisen in die Gruppe und verändern diese damit. Diversität bedeutet also auch ständige Bewegung: Wie Moleküle bewegen wir uns aufeinander zu, stoßen uns ab und finden uns wieder. Das setzen wir in Theater um. Ausgehend von unseren Biografien, Ideen und Wünschen untersuchen wir was uns miteinander verbindet und was uns zugleich als einzelne Individuen ausmacht. Dazu entwickeln wir Szenen und Situationen, die wir zu einem Stationen-Theater zusammenfügen. Die Zuschauer haben die Möglichkeit, die verschiedenen Stationen zu besuchen und so selbst Teil des Geschehens zu werden.

FRANZISKA SEEBERG, \*1975 in Tokyo, studierte an der *Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin* Musiktheaterregie und ist Mitbegründerin der Theaterkompanie *Oper Dynamo West*. Viele Arbeiten der in Berlin lebenden Regisseurin schaffen eine Verbindung zwischen dokumentarischen Materialien und Elementen des Musiktheaters. In der jtw erarbeitet sie mit Schüler\*innen des *Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums* einen Beitrag für das Herbst-Festival über Superdiversität. [www.franziskaseeberg.de](http://www.franziskaseeberg.de)

**16+**

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
Mo-Do 11-15 Uhr & Fr 14-20 Uhr  
Fr Proben 14-17 Uhr + Abschlussfest 17-20 Uhr

# THEATER III

## Alice im Wunderland

Die Jugendgruppe der jtw untersucht seit einigen Monaten den Roman von *Lewis Carroll* als eine Beschreibung des Albtraumes vom Erwachsenwerden. In dieser Ferienwoche schließen sie die erste Etappe ihrer Untersuchung ab und präsentieren uns am Freitag einige Szenen mit Live-Musik, bevor sie nach den Sommerferien mit regulären Proben am Stück beginnen. Noch kann die Gruppe weitere junge Darsteller\*innen oder Musiker\*innen aufnehmen.

PEGGY KLINKERT, \*1974 in Deutschland, arbeitet als Theaterpädagogin und Regisseurin in Berlin und an der *Universität Kassel*.

CHANDRA BAHADUR SUNAR, \*1970 in Nepal, Musiker, siehe auch Musik-Akademie I.

GEFÖRDERT über den Bundesverband Freie Darstellende Künste vom BMBF im Programm *Kultur macht Stark Bündnisse für Bildung*.



# 15+

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
 Mo-Do 15-19 Uhr + Fr 15-20 Uhr  
 Fr Proben 15-17 Uhr + Abschlussfest 17-20 Uhr

# THEATER IV

## Wir sind parallel

Dieses kurze Theaterprojekt für Jugendliche zwischen 16 und 21 Jahren ist eine Auftragsarbeit für die *Frankfurter Buchmesse*. Inszeniert wird ein Ausschnitt aus dem soeben erschienenen zweiten Buch von *Maud Vanhauwert*: „*Wij zijn evenwijdig*“ = „*Wir sind parallel*“, 184 Texte, Geschichten, Gedichte, Fragmente über das Leben in den großen Städten im 21. Jahrhundert.

Nach zwei Wochen Proben in den Sommerferien gibt es eine erste Aufführung für Freund\*innen bei uns in Spandau. In den Herbstferien fährt die Gruppe nach Frankfurt und führt ihr Stück bei einem Jugendtheaterfestival zur Buchmesse auf. Dort sind neben 4 deutschen Beiträgen, 4 belgische und 4 niederländische zu sehen, die sich alle mit Texten junger flämischer Schriftsteller\*innen auseinandersetzen.

ARTHUR ROMANOWSKI, \*1992 in Polen (Regie) studiert angewandte Theaterwissenschaften an der *Universität Gießen* und hat in der jtw bereits mehrere Theaterstücke inszeniert.

ANGELINA SCHÜLER, \*1990 in Deutschland (Organisation) studiert Geschichte und Religionswissenschaft an der *Uni Potsdam* und gehört ebenfalls zu den „Jungen Regisseuren“ in der jtw.

# 16+

2 Wochen Sommerferien: Sa 6. - Fr 19.08.2016  
 1 Woche Herbstferien: Sa 15. - So 23.10.2016  
 Kostenlose Gastspielreise nach Frankfurt/Main

# TANZ I

## Supersmoothy

Dies ist eine Mischung aus Tanz- und Theater-Workshop. Wir wünschen uns Teilnehmer\*innen, die sich gerne bewegen und die gerne verschiedene Sprachen sprechen. Inhaltlich geht es um Fragen wie diese: Haben Gruppen, die eine Minderheit bilden mehr Power als die Mehrheit? Ist Gleichförmigkeit auch ungleich in der Vielfalt? In wie weit besteht eine Gemeinsamkeit in der Unterschiedlichkeit? Was z.B., wenn wir alle Individuell und parallel zueinander etwas sagen wollen? Kann ich noch etwas hören? Werde ich gehört? Auf welcher meiner Sprachen eigentlich? Vielleicht alle meine Sprachen, so dass alle wenigstens einen Teil verstehen?! (Bitte sehr bequeme Kleidung, am besten Sportbekleidung mitbringen.)

MODJGAN HASHEMIAN, \*1975 in Berlin, studierte Choreographie an der *Ernst-Busch-Schauspielschule*, arbeitete als Tänzerin und Choreographin in Deutschland, Iran, Türkei, Rumänien, in Berlin zuletzt am *Maxim-Gorki-Theater* und am *Ballhaus Naunynstraße*. In der jtw erarbeitet sie gerade einen Beitrag für unser Herbstfestival über Superdiversität mit Schülern der *B.-Traven-Gemeinschaftsschule*.

**14+**

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
 Mo-Do 11-15 Uhr & Fr 14-20 Uhr  
 Fr Proben 14-17 Uhr + Abschlussfest 17-20 Uhr

# TANZ II

## Innere Welten

Tänze, die in den Großstädten dieser Welt entstanden, begeistern und bewegen seit Jahrzehnten Menschen rund um den Globus. Sie entwickelten sich aus verschiedenen kulturellen Einflüssen und verändern sich ständig, sind alt und neu. Tanzen ist die Reflektion der Seele und der Körper das Sprachrohr. Wir schauen tief in unser Inneres und bringen die Emotionen über die Musik auf die Bühne. Zeig uns Deine Innere Welt! (Bitte sehr bequeme Kleidung, am besten Sportbekleidung und Turnschuhe mitbringen.)

TIM BITTINS, \*1979 in Spandau, ist Tänzer, Tanzlehrer und Referent für Jugendkulturen. Zusammen mit seiner Tänzerfamilie *CityFunk* arbeitet er mit Jugendlichen und Kindern mit urbanen Tanzstilen, auch Streetdance genannt. *CityFunk* sehen sich auch als Kulturbeauftragte ihrer urbanen Kultur, dem Hiphop.

---

**14+**

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
Mo-Do 11-15 Uhr & Fr 14-20 Uhr  
Fr Proben 14-17 Uhr + Abschlussfest 17-20 Uhr

---

# TANZ III

## Er, Sie, Es, X, Y,...

In diesem Tanz-Workshop geht es um Bewegung, um Klischees und gängige Zuschreibungen, um Identität und Gender. Was bedeutet Mann oder Frau? Was bin ich? Wo komme ich her? Was bedeuten mir meine Haut, Blut, Familie, Folklore, Geschlecht? Welches Bewegungsvokabular bringe ich mit, welches die anderen. Gibt es eine Körperlichkeit jenseits von Gender-Zuschreibungen? Zunächst suchen wir auf youtube nach Tanz Videos: Wir sehen Folklore-Tänze oder auch Choreographien von aktuellen Pop Ikonen, mit denen sich viele identifizieren können. Dann probieren wir es selbst aus, lernen Schritte und bauen einen neuen hybriden Tanz auf. Was verbindet z.B einen Folklore Tanz aus Spanien mit *Lady Gaga*? (Bitte sehr bequeme Kleidung, am besten Sportbekleidung und Turnschuhe mitbringen.)

JOSEP CABALLERO GARCÍA, \*1971 in Spanien, studierte zeitgenössischen Tanz in Barcelona, am *CNDC d'Angers* (Frankreich) und an der *Folkwang Hochschule Essen*. Er arbeitete als Tänzer bei *Pina Bausch*, *Urs Dietrich*, *Doris Stelzer*, *Xavier le Roy* und anderen. Seit 2006 lebt er in Berlin und arbeitet als freischaffender Tänzer und Choreograf. In der jtw erarbeitet er gerade einen Beitrag für unser Herbstfestival über Superdiversität mit Schülern der *B.-Traven-Gemeinschaftsschule*.

**14+**

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
Mo-Do 15-19 Uhr + Fr 15-20 Uhr  
Fr Proben 15-17 Uhr + Abschlussfest 17-20 Uhr

# FOTOGRAFIE & FILM

## Reportage & Portraits

Die Gruppe begleitet fotografisch und filmisch die Sommerakademie, vom Probenprozess bis zur Abschlusspräsentation. Ihr setzt Euch mit Bildkompositionen, Blitz- und Kameratechnik und dem Workflow von Reportagefotograf\*innen auseinander. Nach der Sommerakademie könnt ihr als Praktikant\*innen oder Assistent\*innen tiefere Einblicke in die Arbeitsweise des Fotografen und Filmemachers *Patryk Witt* gewinnen. Bitte entweder eigenes Equipment mitbringen (Handy reicht aus, oder DSLR) und/oder frühzeitig anmelden, damit wir eine zusätzliche Kamera für euch leihen.

PATRYK WITT, \*1990 in Polen, hat ein Filmregiestudium an der selbstorganisierten Filmschule *filmArche* absolviert, ist freiberuflicher Theater-, Schauspieler- und Reportagefotograf (u.a. mit Titelseiten und Veröffentlichungen in der *taz*, *Tagesspiegel*, *The Guardian*, *The Washington Post*), und beteiligt sich regelmäßig an politischen Aktionskunstprojekten (u.a. *Zentrum für politische Schönheit*). In der *jtw* dokumentiert er filmisch und fotografisch alle Veranstaltungen und Produktionen, und arbeitet als Dozent in Projektwochen mit Schulklassen. [www.patrykwitt.com](http://www.patrykwitt.com)

---

**16+**

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
Mo-Do 11-15 Uhr & Fr 14-20 Uhr

---

# MÖBELBAU

## aus Paletten

*Jens Gerlich* baut mit Kindern und Jugendlichen (und gerne auch mit Müttern und Vätern) aus alten Holzpaletten große Gartenmöbel. Wer also Freunde am Hämmern und Sägen, an Akkuschaubern und Bohrmaschinen hat, ist willkommen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene arbeiten hier zusammen.

JENS GERLICH, \*1969 in Spandau, ist Elektriker, Schallplatten- und Hörspielverkäufer. In der jtw betreut er Kinder und Jugendliche bei handwerklichen Arbeiten.

---

**10+**

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
Mo-Do 11-15 Uhr & Fr 14-20 Uhr  
Fr Proben 14-17 Uhr + Abschlussfest 17-20 Uhr

---

# KOCHEN

## für Kinder & Eltern

Wir kochen mit Kindern und gerne auch mit Eltern und bereiten die Verpflegung aller Workshop-Teilnehmer\*innen der Sommer-Akademie für den nächsten Tag vor. In den Koch- und Backpausen spielen die Kinder unter Anleitung in unserem Garten.

KRISTINA BAUER, \*1983 in Kasachstan, absolviert eine Erzieherausbildung ZENO NEGELMANN, \*1995 in Berlin, beginnt ein Pädagogiestudium ANGELINA SCHÜLER, \*1990 in Deutschland, studiert Geschichte- und Religionswissenschaft und MORITZ SCHEUERMANN, \*1984 in Schleswig Holstein, ist ausgebildeter Theaterpädagoge. Dieses Team betreut Kinder und Küche.

---

# 10+

Mo-Fr 25.-29.07.2016  
Mo-Do 11-15 Uhr & Fr 14-20 Uhr  
Fr Proben 14-17 Uhr + Abschlussfest 17-20 Uhr

---

# PRAKTIKUM

## in der Theater- und Festivalproduktion: Das Glückliche Volk

In den Sommerferien wird in der jtw ein großes Bühnenbild aufgebaut und in den letzten drei Ferienwochen finden die Endproben zu einer großen Theaterproduktion statt. Unter der Regie von *Carlos Manuel* und im Bühnenbild von *Fred Pommerehn* probt ein 30-köpfiges Bürgerensemble das Theaterstück *DAS GLÜCKLICHSTE VOLK* (S. 23). Dies wird auch Teil eines im September bei uns stattfindenden Festivals sein, mit dem wir unsere Zukunftschancen und Perspektiven in Zeiten der *SUPER-DIVERSITÄT* untersuchen wollen (S. 22). Ihr könnt im Sommer noch in die Vorbereitungen für die Theateraufführung und das Festival einsteigen und uns helfen, im Technikteam, in der Deko-Abteilung, als Kostümassistent, bei der Öffentlichkeitsarbeit, beim Catering, oder auch als Regiehospitant. Das ist für euch eine gute Gelegenheit, den professionellen Ablauf einer Theaterproduktion und eines Festivals und einige außergewöhnliche Menschen, Künstler\*innen und Wissenschaftler\*innen kennen zu lernen.

---

**16+**

Aufbau Bühnenbild: Mo 1.- Fr 12.08.  
Festivalvorbereitungen: Sa 13.08.- Fr 2.09.  
Premiere: Sa 3.09.2016

---

# SUPERDIVERSITÄT

## Festival-Konferenz

Mit dem Begriff Superdiversität beschreibt der Soziologe *Steven Vertovec* die Veränderung von Gesellschaften durch die vielfältiger werdende Zuwanderung. Deutschland erlebt einen demographischen Umbau. Die Mehrheitsgesellschaft löst sich auf. Wir werden alle zu Minderheiten.

*„Wer in dieser Gesellschaft erfolgreich sein will, muss lernen, mit der zunehmenden Supervielfalt umzugehen. Integration 2.0 ist die Teilhabe an einer Gesellschaft, in der ethnische und religiöse Unterschiede nicht verschwunden sind, aber auch wenig aussagen über die lokale, regionale und nationale Zugehörigkeit.“*

(Jens Schneider)

Internationale Künstler\*innen haben mit Jugendlichen zum Festival-Thema gearbeitet und präsentieren ihre Ergebnisse im Rahmen der Konferenz, zu der wir auch Gäste aus Kultur und Wissenschaft eingeladen haben, um mit dem Publikum über die Zukunft unserer superdiversen Gesellschaft zu sprechen.

MIT IMPULSVORTRÄGEN VON Regina Römhild, Bonaventure Soh Bejeng Ndikung, Van Bo Le-Mentzel, Jens Schneider, Dorothea Hilliger, Purni Morell, Steven Vertovec (angefragt) KONZEPT Julia Schreiner PROGRAMM  
www.jtw-spandau.de

# 16.-17.9.2016



# DAS GLÜCKLICHSTE VOLK

## Theater

Im September lassen wir den fauligen Duft der alten Perspektiven hinter uns und begeben uns mit dem GLÜCKLICHSTEN VOLK auf eine Völkerwanderung. Wir werden mit eigenen Augen unsichtbare Geister sehen, mit eigenen Ohren Stimmen hören und mit eigener Einbildungskraft Vampire erfinden! DAS GLÜCKLICHSTE VOLK versucht Andere von seiner Sichtweise zu überzeugen. Dabei verliert es sich und kommt ins Zweifeln – in drei Teilen und mit 30 Darsteller\*innen!

**(Akt 1) DU SIEHST WAS ICH NICHT SEHE** Ein junger Mann sucht nach unsichtbaren fremden Geistern und entdeckt dabei den eigenen Aberglauben. **(Akt 2) ICH SEHE WAS DU NICHT SIEHST** Eine junge Frau sucht nach dem Grund des Todes ihrer besten Freundin. Eine Gruppe Herren sieht die Ursache davon im Überfall fremder Mächte. Sie wechselt die Seite. **(Akt 3) DIE GEMÜTLICHKEIT IST DAHIN** Diese zwei Überläufer\*innen leiten uns durch den Wald unserer selbst produzierten Krisen (ökologische, wirtschaftliche, politische, europäische usw.) und erforschen Zukunftsszenarien.

REGIE Carlos Manuel BÜHNE Fred Pommerehn MUSIK Mathias Hinke  
KOSTÜME Verena Hay TECHNIK Marvin Wrobel 30 DARSTELLER von 16-78  
Jahren PREMIERE Sa 3. September 19 Uhr + 9 weitere Vorstellungen bis So. 25.  
September DAUER 3 Stunden incl. 2 Pausen SPIELDATEN und weitere Infos  
[www.jtw-spandau.de](http://www.jtw-spandau.de)

# 3.-25.9.2016

HAUPT  
STADT  
KULTUR  
FONDS

In der jtw  
sind ALLE KURSE & PROJEKTE  
für die Teilnehmer\*innen KOSTENLOS  
weil über staatliche Stellen, Stiftungen & Spenden finanziert.  
**ABER! WIR BRAUCHEN EURE VORANMELDUNG!**  
Meldet Euch bitte per eMail oder Telefon an.

**JOY RIDES**  
**TICKETS AVAILABLE**



**itw**  
spandau

jugendtheaterwerkstatt spandau  
Gelsenkircher Str. 20  
13583 Berlin

030 - 375 876 23  
post@jtw-spandau.de  
www.jtw-spandau.de